

Radstadt: Das Kino im Turm wird eröffnet, ein Meilenstein in der Kulturarbeit

# „Lang gehegter Wunsch ist erfüllt“

„Nach 42 Jahren hat Radstadt wieder ein fixes Kino, das ist ein Meilenstein in der Kulturarbeit des Vereines Das Zentrum“, freut sich Elisabeth Schneider. Kommenden Samstag, 20. Jänner, wird das Kino im Turm ab 13 Uhr mit gleich vier Filmen anspruchsvoll eröffnet.

Seit dem Jahr 2000 hat der Cinema:Club Radstadt mit dem Wanderkino Salzburg kooperiert, nach über vier Jahrzehnten konnte dank der Unterstützung des Landes und der Gemeinde im Dachgeschoß des Stadtturmes nun ein fixes Kino mit moderner digitaler Technik installiert werden. „Es geht“, sagt Elisabeth Schneider, „ein lange gehegter Wunsch in Erfüllung und es ist geplant, das Angebot des Programmkinos auszubauen.“

Eröffnet wird um 13 Uhr mit dem Film „Amelie rennt“, um 15 Uhr steht Adrian Goingers vielfach ausgezeichnete Film „Die beste aller Welten“ (der Regisseur wird anwesend sein) an, um 18 Uhr folgt dann eine Rarität: Willy Bogners Ski-



Foto: Bogner Film

fahrer-Komödie „Benjamin – Ein Meister fällt vom Himmel“, ein „Schmankerl“ sozusagen. Zum Abschluss um 21 Uhr kommt das filmische Porträt „Django – Ein Leben für die Musik“ über den legendären Gitarristen Django Reinhard auf den Vorführplan. HL



Foto: Wolfgang Weber

⊕ Willy Bogners Skifahrer-Komödie „Benjamin – Ein Meister fällt vom Himmel“ zur Eröffnung am 20. Jänner.

⊖ Elisabeth Schneider freute sich sehr über das Kino im Radstädter Zeughaus-Turm.